
Produktname: TAAR3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18589**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	39kDa

Antigen-Informationen

Genname	TAAR3
Alternative Namen	TAAR3; GPR57; Putative trace amine-associated receptor 3; TaR-3; Trace amine receptor 3; G-protein coupled receptor 57
Gen-ID	9288.0
SwissProt ID	Q9P1P4
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TAAR3, hergestellt. Aminosäurebereich: 206–255

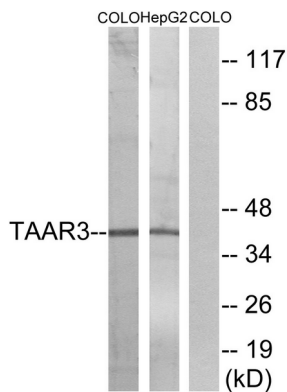
Hintergrund

Achtung: Scheint aufgrund einer Leserasterverschiebung in den Positionen 20 bis 45 nicht funktionsfähig zu sein, scheint aber kein Produkt eines Pseudogens zu sein. Funktion: Orphan-Rezeptor. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren 1. Gewebespezifität: Wird nicht in Pons, Thalamus, Globus pallidus, Nucleus caudatus, Putamen oder Kleinhirn exprimiert.

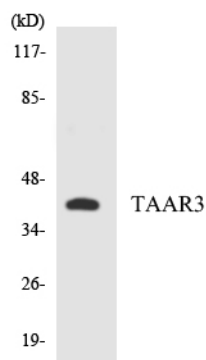
Forschungsbereich

-

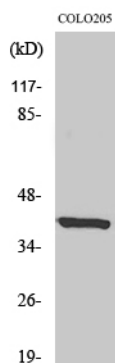
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO- und HepG2-Zellen unter Verwendung des TAAR3-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des TAAR3-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyclonalen TAAR3-Antikörpers